

[11622.] **Gustave Bossange & Co.** in Paris erbitten sich durch Herrn K. F. Köhler in Leipzig

5 Auktions-Kataloge  
5 antiquarische Kataloge  
zu bester Verwendung.

**Verpackte Remittenden.**

[11623.]

Den geehrten Empfänger von:  
1 d'Erkert, Atlas ethnographique. 6 Blatt gr. Fol. Hinrichs' Sort.  
bitten wir um gütige Rücksendung.  
Amelang'sche Sort.-Buchh. in Berlin.

[11624.] **Verpackte Remittenden.**

Nachstehende D. Spamer'sche Verlagsartikel wurden bei den D.-M.-Remittenden verpackt:

- 1 Kinderbuch. 8. Geh.
- 1 Wagner, Rom. III. Geh.
- 2 Atkinson, Sibirien.
- 1 Aeltere Reisen. 1. Hft.
- 2 Busch, Baustyle.
- 1 Fink, Bautischler.
- 2 Heinze, Pferd u. Reiter. Geh.
- 4 Schnauß, Trockenverfahren.
- 1 Kohl, Spinnerei.

und ersuche den Empfänger um gefällige Rücksendung an Hrn. D. Spamer oder an mich, unter belastender Anzeige.

Stuttgart. **Jul. Weise.**

**Zeitschriften- und Bücher-Gesuch.**

[11625.] Die deutschen und französischen Verlagsbuchhandlungen, welche geneigt sind, Probe-Hefte und Probe-Nummern von Zeitschriften, Zeitungen und Werken jeder Art gratis für einen Journallesezirkel zu liefern, wollen solche sogleich an die Herren Illgen & Fort in Leipzig zur Weiterbeförderung senden.

Fortsetzungen in fester Rechnung.

[11626.] Rest-Auflagen von Jugendschriften und Bilderbüchern in Partien von mindestens 200—300 Exemplaren suchen wir zu kaufen und bitten um Einsendung von Probe-Exemplaren mit Preisofferten.

Schletter'sche Buchh. (H. Stutsch) in Breslau.

[11627.] Sollte der Verleger eines englisch-deutschen Wörterbuchs die Absicht haben, eine neue Bearbeitung desselben jetzt oder in nicht zu entfernter Zukunft zu veranstalten, oder aber ein solches Werk neu ins Leben zu rufen, so wird um Einsendung der resp. Adresse an Herrn Rud. Hartmann in Leipzig ersucht.

Es handelt sich um einen für die Verbreitung des betreffenden Buchs vortheilhaften Vorschlag, event. um eine solide Geschäftsverbindung.

**Beachtenswerth für Antiquare!**

[11628.]

Der Auflagerrest eines größeren pharmaceutischen Werkes, 150 Bogen stark gr. 8., ist in den letzten 10 Jahren erschienen, ist billig zu verkaufen. Anfragen unter Chiffre G. befördert Herr Fr. Wolckmar in Leipzig.

**Auflage 50,000.**

[11629.]

**Inserate**

finden durch

**Ueber Land und Meer.**

**Allgemeine Illustrirte Zeitung**

herausgegeben von

**F. W. Sachländer.**

die weiteste Verbreitung und werden ihren Zweck um so mehr erreichen, als genanntes Journal seinen großen Leserkreis in den wohlhabenderen Classen des Publicums, also da wo am meisten gekauft wird, fand. Besonders beachtungswerth ist auch der Umstand, daß jede Nummer von Sachländer's Zeitung eine ganze Woche in den Händen der Leser bleibt, das Inserat somit siebenmal mehr Chancen hat, berücksichtigt zu werden, als in täglich erscheinenden Journalen.

Es dürfte bei der jetzigen enormen Abonnentenzahl kein anderes Journal in Deutschland geben, welches für Inserate so geeignet wäre, wie „Ueber Land und Meer“, und werden nachstehende Bedingungen gewiß als billig erscheinen.

Den Insertionspreis berechne ich

Bei 1- und 2maliger Insertion à 5 N<sup>g</sup> = 18 fr. rhein. ord.

Bei 3-, 4- und 5maliger Insertion binnen einem Vierteljahr à 4 N<sup>g</sup> = 14 fr. rhein. ord.

Bei 6- und mehrmaliger Insertion binnen einem Vierteljahr à 3 N<sup>g</sup> = 11 fr. rhein. ord.

pr. 4mal  
gespaltene  
Nonpareille-  
zeile mit  
10 %  
Rabatt.

Ergebenst

Stuttgart. **Eduard Hallberger.**

[11630.] Die täglich erscheinende

**Reichenberger Zeitung,**

Organ der nordböhmischen Industriellen

unter Leitung des bekannten National-  
ökonomien

**Dr. Alex. Pezz**

hat durch die neuerdings erfahrene Vergrößerung in so hohem Grade den Bedürfnissen des geschäfts- und handeltreibenden Publicums zu entsprechen gewußt, daß sie bereits jedem Comptoir, welches mit dem nordböhmischen Industriebezirke in irgend einer Verbindung steht, unentbehrlich geworden ist.

Die „Reichenberger Zeitung“ inserirt die 5 spaltige Petitzeile excl. Stempel zu 1/2 N<sup>g</sup>. Gef. Aufträge für dieselbe nehmen die Unterzeichneten entgegen und stellen die Beiträge in laufende Rechnung.

Reichenberg (Böhmen), 1864.

**Alex. Waage & Co.**

[11631.]

**Inserate**

finden in der in meinem Verlage erscheinenden

**Reizer Zeitung**

(des früheren Reizer Kreisblattes  
39. Jahrg.)

im hiesigen Kreise die weiteste Verbreitung. — Auflage 1856. — Insertionsgebühren für die 3spaltige Corpszeile 9 S. — Beilagegebühren 1 S.

Reiz.

**J. S. Webel.**

Zur Insertion populären Verleges  
[11632.] empfehle ich die in meinem Verlage erscheinenden

**Volkskalender für 1865.**

Auflage: 27,000

pro durchlaufende Petitzeile 10 S<sup>g</sup>.

**Hauskalender für 1865.**

Auflage: 70,000

pro durchlaufende Petitzeile 15 S<sup>g</sup>.

und bitte um gef. Einsendungen bis Mitte Juni.

Breslau, den 24. Mai 1864.

**Eduard Trewendt.**

**Vevoy am Genfersee.**

[11633.]

Inserate in die in unserm Verlag erscheinende

**Liste des étrangers à Vevoy, Clarens, Montreux etc.**

berechne à Zeile mit 1 N<sup>g</sup> und erbitte von den anzuzeigenden Schriften gleichzeitig 6 Exemplare.

Vevoy.

**Richard Leffer.**

[11634.]

**Zu Insertionen**

empfehle ich den im Juli bei mir erscheinenden

**Reform-Kalender**

für 1865.

Herausgegeben von E. d. Küffer.

Zufolge der Tendenz dieses Kalenders, welche den nationalökonomischen, wissenschaftlichen und belletristischen Standpunkt mit politischer Färbung umfaßt, wird er in allen Schichten des Publicums Eingang finden.

Vorläufige Aufl. 5000 in kl. 8. Format.

Ich berechne die durchlaufende Petitzeile mit 9 N<sup>g</sup> und ersuche um Einsendung bis längstens Ende dieses Monats.

Prag, 8. Juni 1864.

**A. G. Steinhäuser's Buchhandlung.**

**Breslauer Zeitung.**

[11635.] Auflage 5250 Expl.

Vierteljährlicher Abonnementspreis 2 S. Insertionspreis für die 5theilige Petitzeile 1 1/2 S<sup>g</sup>.

Die fortdauernd steigende Verbreitung der Breslauer Zeitung in den wohlhabenden, namentlich industriellen Kreisen, nicht nur in Breslau und Schlesien, sondern auch in der benachbarten Provinz Posen, im Königreich Polen und in Galizien, sichert geeigneten Inseraten den erwünschten Erfolg, wie dies die große, ebenfalls gesteigerte Anzahl von Inseraten, welche der Breslauer Zeitung zur Publication übergeben werden, bestätigt.

Beim letzten Quartalwechsel hat dieselbe wieder um 200 Expl. zugenommen.

Breslau.

**Eduard Trewendt.**

[11636.]

**Anzeigen**

bestimmt für die nächste Nummer des

**Magazins**

**für die Literatur des Auslandes**

müssen spätestens bis Montag Morgen in unsern Händen sein. Wir berechnen die dreispaltige Petitzeile mit 2 S<sup>g</sup>, sorgen für raumsparenden Satz, expediren sofort nach Abdruck die Rechnung und fügen derselben als Beleg jedesmal eine vollständige Nummer des Magazins bei.

**Ferd. Dümmler's Verlagsbuchhandlung**  
(Harrwitz & Hofmann) in Berlin.